



### Bienenmarkt

Der Michelstädter Bienenmarkt findet jedes Jahr in der Woche nach Pfingsten statt. Das beliebte Volksfest bietet Spaß und Vergnügen für die ganze Familie.



### Weihnachtsmarkt

Der Michelstädter Weihnachtsmarkt in der Adventszeit lässt die Stadt in einem ganz besonderen Glanz erstrahlen. Der Markt hat Mi, Do u. Fr ab 14 Uhr, Sa u. So ab 11 Uhr geöffnet. Infos und Programm unter: [www.michelstaedter-weihnachtsmarkt.de](http://www.michelstaedter-weihnachtsmarkt.de)



Mitten im Geonaturpark Bergstraße-Odenwald gelegen, bietet Michelstadt zahlreiche Möglichkeiten, sich zu entspannen und zu erholen. Natur und Freizeitaktivität lassen sich hier perfekt verbinden. Ob bei Spaziergängen, anspruchsvollen Wanderungen, Radtouren oder einer gemütlichen Runde Golf. Auch in den Ortsteilen gibt es eine Menge Sehenswertes.



Römerbad in Würzburg

Limesturm in Vielbrunn



Wasserwerk in Vielbrunn

Eulbacher Park



Kainsbacher Mühle

Waldschwimmbad

### Schloss Fürstenau in Steinbach



Im Stadtteil Steinbach gleich neben der berühmten Einhardsbasilika liegt das Schloss Fürstenau. Der romantische Schlosshof ist immer eine Erkundung wert. Der riesige Schwibbogen hat eine Spannweite von 14,60 m wirkt dadurch wie eine gewaltige Ehrenpforte.  
Öffnungszeiten Schlosshof: täglich von 10 bis 16 Uhr  
Adresse: Schloßstraße, 64720 Michelstadt

### Einhardsbasilika in Steinbach



Die Basilika wurde nach 815 und vor 827 von Einhard, dem Hofgelehrten und Biographen von Karl dem Großen, erbaut. Sie zählt zu den letzten Beispielen authentisch erhaltener karolingischer Architektur in Deutschland. Führungen buchbar.  
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag: 10-17 Uhr (Apr.-Okt.)  
Winteröffnungszeiten: 12-16 Uhr  
Kontakt: Schloßstraße 17, 64720 Michelstadt  
Telefon: 06061-73967

### Kunstkabinett Seidenberg (privates Elfenbeinmuseum)



Ulrich Seidenberg eröffnete am 1. November 1976 sein Elfenbeinmuseum, das sich im ehemaligen Schulhaus von Michelstadt (1780) befindet. Die Ausstellung umfasst über 500 ausgefallene und einmalige Elfenbeinschnitzereien, verteilt auf zwei Stockwerke. Der Eintritt ist frei.  
Öffnungszeiten: Montag-Freitag: 14-17 Uhr,  
Samstag und Sonntag: 11-14 Uhr  
Am Kirchplatz 5, Tel.: 06061-3157

### Stadtmuseum in der Kellerei mit Modell- eisenbahn im Dachgeschoss



Das neu gestaltete Stadtmuseum beherbergt umfangreiche, durch originale Exponate dokumentierte, Informationen zur Stadtgeschichte. Im Dachgeschoss befindet sich eine, dem Odenwald nachempfundene, Modellbahnwelt von den Modell-eisenbahnfreunden Odenwaldkreis e.V..  
Aktuelle Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Webseite: [www.michelstadt.de](http://www.michelstadt.de).

### Landesrabbiner Dr. I. E. Lichtigfeld- museum Synagoge



Ausgestellt sind Kultgegenstände, Archivalien und Fotoreproduktionen, welche an die früheren jüdischen Mitbürger erinnern. Die Sammlung gibt einen Einblick in die religiösen, sozialen und politischen Verhältnisse der Odenwälder Juden der vergangenen Jahrhunderte.  
Öffnungszeiten: Vom 2. Sonntag vor Ostern bis 1. November:  
Sonntag bis Donnerstag: 14-17,30 Uhr  
Freitag, Samstag und an Jüdischen Feiertagen geschlossen.

### Nikolaus-Matz- Bibliothek (Kirchenbibliothek)



Mehr als 4.000 Bände stehen hier: Mittelalterliche Handschriften und Frühdrucke, eine große Sammlung von Druckschriften aus dem 16. Jahrhundert und viele Bücher, von denen weltweit nur noch wenige Exemplare erhalten sind. Die Gründung der Bibliothek geht zurück auf das Jahr 1499.  
Öffnungszeiten: Besichtigung nur nach Vereinbarung.  
Kontakt: Markplatz 1, 06061-71199  
matz@michelstadt.de

Gästeinformation Michelstadt  
Marktplatz 1  
64720 Michelstadt  
E-Mail: [touristik@michelstadt.de](mailto:touristik@michelstadt.de)  
Telefon: +49(0)6061-74610  
[www.michelstadt.de](http://www.michelstadt.de)

Öffnungszeiten:  
Mo: 10-12 Uhr  
Di-Fr: 10-17 Uhr  
Sa, So u. Feiertage: 11-15 Uhr

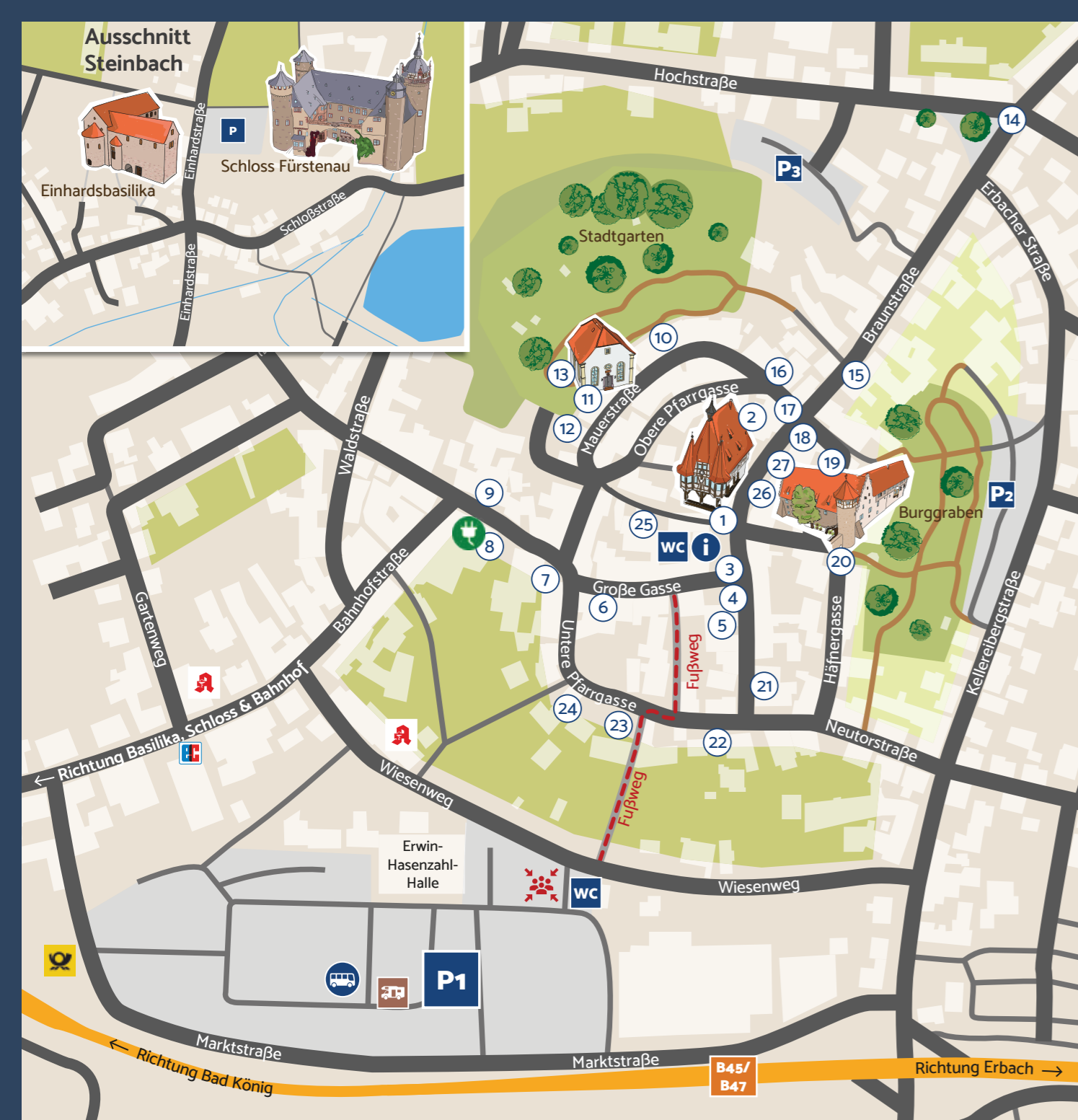
Geänderte Öffnungszeiten an  
Veranstaltungen und in der  
Adventszeit möglich.

Wir bieten Ihnen u.a. touristische  
Informationen, Souvenirs,  
Stadtführungen sowie  
Übernachtungsangebote.

 [www.facebook.com/kulturmichelstadt](http://www.facebook.com/kulturmichelstadt)

 [www.instagram.com/kulturmichelstadt](http://www.instagram.com/kulturmichelstadt)

 [www.youtube.com/kulturmichelstadt](http://www.youtube.com/kulturmichelstadt)



### ① Historisches Rathaus

Das Baujahr 1484 ist mit in der Spätgotik üblichen, arabischen Ziffern in das Holz eingehauen. In der offenen Rathauhalle tagte das Zehntgericht. Bürger und Zehntmannschaft bildeten dabei den sogenannten Umstand. Im Obergeschoss hatte das ehrbare Gericht seinen Sitz. Heute dient das Gebäude auch als Trauzimmer.

### ② Evangelische Stadtkirche

Das Gotteshaus ist im Wesentlichen in der Zeit von 1461 bis 1537 entstanden und wurde dem Erzengel Michael und dem heiligen Kilian geweiht. An ihrem Platz stand in früherer Zeit eine Holzkirche der Iroschotten, die durch eine karolingische Steinkirche ersetzt wurde. Die hier befindliche Gruft der Grafen zu Erbach ist eine wichtige Grablege.

### ③ Löwenhof & Thurn- und Taxis Gebäude

Das ehemalige Gasthaus „Zum goldenen Löwen“ erbaute der Gräflich-Erbach-Fürstenausche Marsch-Commissar Johann Nicolaus Friedrich. Seine Initialen sowie das Baujahr 1755 schmücken den Ziergiebel des Barockbaus. In dem heutigen Verwaltungsgebäude befand sich früher zudem einmal eine Posthalterei von Thurn und Taxis.

### ④ Marktbrunnen

Der Erzengel Michael steht auf einem Würfelstein, der das gräflische und das städtische Wappen zeigt und hält mit dem Flammenschwert und der Seelenwaage das Böse von der Stadt ab. Der aus Sandstein gehauene Schutzpatron ist nicht der Namensgeber der Stadt. „michlinstat“ kommt von dem Althochdeutschen Wort „michel“ (= groß).

### ⑤ Alte Schmiede

### ⑥ Alte Hofapotheke

### ⑦ Schwiegermütterbrunnen

Graf Georg I. zu Erbach stiftete den Brunnen, der bis 1575 auf dem Marktplatz stand. Neben dem Erbacher Wappen ist das Pfälzer Wappen (Elisabeth von der Pfalz war seine Ehefrau), das Wappen von Baden (Beatrix von Baden war seine Schwiegermutter) und das Wertheimische Wappen (Maria von Wertheim war die Schwiegermutter von Elisabeth), zu sehen.

### ⑧ Unteres Tor

### ⑨ Gasthaus „Zum Grünen Baum“

### ⑩ Wehrmannhaus

### ⑪ Synagoge

Das 1791 gebaute Haus dient noch heute der jüdischen Gemeinde als Gotteshaus. Hier wirkte von 1822 bis 1847 Seckel Löb Wormser, Baal Schem von Michelstadt. Er fand auf dem jüdischen Friedhof in Michelstadt seine letzte Ruhe. 1979 wurde in der Synagoge das Landesrabbiner Dr. I. E. Lichtigfeldmuseum eröffnet.

### ⑫ Stadtmauer

### ⑬ Wachturm

### ⑭ Lindenplatz

### ⑮ Oberes Tor

### ⑯ Alte Färberei

### ⑰ Gasthaus „Zur Sonne“

### ⑱ Kiliansfloß

### ⑲ Kellerei

Das Areal kam 815 durch Schenkung in den Besitz Einhards, dem Biograph Karls des Großen. Das Kloster Lorsch trat dessen Erbe an und ließ durch Abt Gerbodo den fränkischen Hof ausbauen. Der Zerstörung im Jahr 1307 folgte der Wiederaufbau. Ab dem 16. Jh. wohnte hier ein gräflicher Verwaltungsbeamter, der so genannte „Keller“.

### ⑳ Diebsturm

In diesem Eckturm der Kellerei wurden Straftäter bis zum Gerichtstag oder von der Urteilsverkündung bis zur Urteilsvollstreckung festgehalten. Die untere Tür war nicht vorhanden, die Gefangenen wurden durch eine Falltür in das Verlies gebracht. Welche Bedeutung der in den Diebsturm eingemauerte Merkurstein hat, ist unbekannt.

### ㉑ Zehntgraf-Fuchs-Haus

### ㉒ Oberamtman-Pfreund-Haus


### ㉓ Alte Münze











### ㉔ Stadtschultheiss-Spindler-Haus

### ㉕ Nikolaus-Matz-Bibliothek (Kirchenbibliothek)

### ㉖ Alte Brauerei

### ㉗ Alte Museumsstubb

 E-Bike Ladestation mit Schließfächern

-  Post
-  Bargeldautomat
-  Rats-Apotheke  
Hirsch-Apotheke
-  Treffpunkt für Gruppen, z.B. für Stadtführungen
-  Wohnmobilstellplatz (Strom- u. Wasserentnahme)
-  Busparkplatz (kostenlos)
-  WC Die beiden öffentlichen WC-Anlagen sind barrierefrei und verfügen über je eine behindertengerechte Toilette.
-  P1 Großparkplatz „Altstadt“ (Wiesenweg) ca. 800 Parkplätze, zeitlich unbegrenzt, kostenfrei (Ausnahme: in der Adventszeit) In der Woche vor und nach Pfingsten nicht nutzbar.
-  P2 Parkplatz „Kellerei“ (Kellereibergstraße) kostenfrei, werktags ist die Parkdauer auf zwei Stunden begrenzt (Parkscheibe).
-  P3 Parkplatz „Obere Dammgärten“ (Hochstraße) kostenfrei, werktags ist die Parkdauer auf zwei Stunden begrenzt (Parkscheibe).

**Anfahrt und Parken:** Michelstadt ist mit der Bahn oder dem Auto ganz einfach und staufrei zu erreichen. Kostenfreie Parkmöglichkeiten stehen in der und um die Altstadt ausreichend zur Verfügung. Im gesamten Innenstadtbereich mit Kopfsteinpflaster (Altstadt) gilt Schrittgeschwindigkeit. Zudem dürfen Sie maximal eine Stunde in eingezeichneten Parkflächen parken. Diese Regelungen werden in den Eingangsbereichen zur Altstadt durch Schilder angekündigt und gelten für die gesamte Altstadt. Eine Wiederholung der Kennzeichnung erfolgt nicht. Denken Sie bitte bei zeitlich begrenzten Parkplätzen an Ihre Parkscheibe.

